

Sorgen Sie mit HPE ProLiant und AMD für ein ganz neues virtuelles Desktop-Erlebnis

Produktivität im Unternehmen steigern

Der hybride Arbeitsplatz muss adaptiv, unabhängig und sicher sein. Mitarbeiter und Führungskräfte erwarten die Flexibilität, Arbeitsorte und -zeiten zu ändern, wenn dies für die Förderung der Produktivität und der Motivation sinnvoll ist. Auf HPE ProLiant Gen 11 Servern mit den neuesten AMD EPYC Prozessoren basierende Lösungen für virtuelle Desktop-Infrastruktur (VDI) sind ideal für hybride Arbeitsumgebungen und bieten Teams folgende Möglichkeiten:

Remote-Arbeit

- Zuverlässige, standortunabhängige Konnektivität mit erweiterten Sicherheitsfunktionen
- Einheitliche Verwaltung in verteilten Edge-Infrastrukturen (Workstations, Laptops oder beliebige andere Geräte)
- Von der Arbeitsform unabhängige Mitarbeiterproduktivität (Basisbenutzer, Wissensarbeiter und Power-User)
- Reibungslose und effektive Umsetzung von Best Practices für die Remote-Arbeit (integrierte Workflows)
- Konsistente Zero Trust-Sicherheitsrichtlinie

Unabhängiges Arbeiten

- Konsistente Produktivität für alle Arbeitsformen und Standorte
- Maximieren von Gesamtbetriebskosten und Effizienz durch Server-Konsolidierung zur Optimierung der Immobilien- und Anlagenressourcen (Ressourcen-Konsolidierung, Daten-/Sicherheits-Hoheit, reduzierter Administrationsaufwand)
- Auf- und Abwärts-Skalierbarkeit, um unvorhersehbaren kurz- und langfristigen Faktoren zu begegnen (wachsende/sinkende Anzahl von Beschäftigten, Naturkatastrophen, wirtschaftliche Einflüsse)
- Nahtloser Wechsel zwischen Arbeitsumgebungen

HPE ProLiant Gen11 Server mit AMD EPYC™ Prozessoren der 4. Generation bieten mehr Leistung, Effizienz und viele Sicherheitsfunktionen für Ihre anspruchsvollsten VDI-Workloads.

Die nächste Computing-Generation, entwickelt für heutige hybride Umgebungen

Da zunehmend mehr Unternehmen ihren Beschäftigten die Arbeit von jedem Ort aus gestatten, stellen sie eine Wertschöpfung in Form höherer Produktivität, größerer Flexibilität der Mitarbeiter und geringerer Anlagenkosten fest. Dieser Trend hat den Bedarf an soliden, sicheren und verwaltungsfreundlichen virtuellen Desktop-Infrastruktur-Lösungen (VDI-Lösungen) zur Unterstützung flexibler Remote-Arbeitsumgebungen bei gleichzeitiger Kontrolle von Daten und Anwendungen am Edge, im Rechenzentrum und in der Cloud gefördert.

Die VDI-Entwicklung kann die wichtigsten Herausforderungen in hybriden Arbeitsumgebungen lösen, einschließlich Sicherheit, Leistung sowie Überwachen und Verwalten der Infrastruktur. Der Schutz von geistigem Eigentum, Kundendaten und personenbezogenen Daten vor böswilligem Zugriff oder Manipulationen ist ein entscheidender Faktor für jedes Unternehmen. Das Bereitstellen einer reaktionsschnellen, hochwertigen Remote-Arbeitserfahrung ist ebenfalls entscheidend, insbesondere für Menschen, die grafikintensive oder Multimedia-Anwendungen nutzen. Zur Sicherstellung der IT-Produktivität werden Unternehmen auf eine VDI-Computing-Infrastruktur setzen, die Bereitstellungen sowie das Lifecycle Management insgesamt vereinfacht und automatisiert.

Mit der Einführung der neuen HPE ProLiant Gen11 Server, die auf der neuesten Generation von AMD EPYC Prozessoren basieren, erfüllt Hewlett Packard Enterprise all diese und weitere Anforderungen.

Entwickelt für optimale Leistung, Sicherheit und Effizienz

HPE ProLiant Gen11 Server mit AMD EPYC Prozessoren bieten einzigartige Computing-Effizienz, Leistung, Sicherheitsfunktionen und Verwaltbarkeit, die ideal für VDI-Workloads geeignet sind. Unternehmen müssen sicherherstellen, dass VDI-Computing-Ressourcen effizient und ohne Verlangsamung des Zugriffs oder Beeinträchtigung der Benutzerfreundlichkeit von Anwendungen genutzt werden und Spitzen im Datenverkehr aufgrund Dutzender, Hunderter oder Tausender gleichzeitiger Zugriffe auf die Services durch die Beschäftigten mühelos zu bewältigen sind. Daher ist es unverzichtbar, ein Gleichgewicht zwischen Dichte und Leistung zu finden, um die Erwartungen der Endbenutzer ohne Überbereitstellungen und Minderung des betrieblichen Nutzens zu erfüllen.

Verglichen mit der vorigen Generation der HPE ProLiant Server meistern die HPE ProLiant Gen11 Server diese Herausforderung mühelos. Mit einer neuen Generation an AMD EPYC Prozessoren zur Unterstützung hoher Frequenzen und höherer Kernzahlen lassen sich mehr parallele Prozesse ausführen, ohne die Leistung zu beeinträchtigen. Der DDR5-Speicher ergänzt dies durch eine höhere Bandbreite, in Verbindung mit ebenfalls höherer Kapazität, gesteigerter Leistung und noch höherer Dichte. Durch den neuen PCI Express 5.0 (PCIe 5.0) Bus erzielen die Server-Komponenten ein unvergleichliches Leistungsniveau durch Verdopplung der Datenübertragungsraten sowie der Anzahl an Lanes.

Lösungsübersicht

Darüber hinaus machen extrem effektive Kühlungslösungen, Komponenten mit geringerem und optimiertem Stromverbrauch und neue Netzteile die HPE ProLiant Gen11 Server zum neuen Energieeffizienz-Standard für Unternehmens-Rechenzentren.

Das Computing-Management-Portfolio und die Sicherheit werden außerdem durch die Einführung unserer Servermanagement-Lösung HPE iLO 6 weiter verstärkt, die nun in jeden HPE ProLiant Gen11 Server integriert ist. Mit HPE iLO 6 können Sie die HPE ProLiant Gen11 Server von jedem Ort aus sicher konfigurieren, überwachen und aktualisieren. Die Lösung bietet integrierte Sicherheit und Support für die DTMF Sicherheitsprotokoll- und Datenmodell-Spezifikationen (SPDM), dank derer die HPE ProLiant Gen11 Server in Kombination mit unserem Zero Trust-Sicherheitskonzept die sichersten Industriestandard-Server weltweit sind. Außerdem bietet HPE iLO 6 Automatisierung, optimiert den IT-Betrieb mit HPE OneView Management und vereinfacht das Lifecycle Management mit einem intuitiven Cloud-Betriebserlebnis von HPE GreenLake für Compute Ops Management.

Eine Reihe von Servern für Ihre VDI-Anforderungen

HPE bietet Server-Modelle für das gesamte Spektrum Ihrer VDI-Workflow-Anforderungen, ob zur Unterstützung von Basisaufgaben wie E-Mail und Standard-Office-Aufgaben, für fortschrittlichere Anwendungen wie Video-Streaming und Zusammenarbeit oder grafik-, arbeitsspeicher- sowie CPU-intensive Workloads wie Videobearbeitung, Rendering oder 3D-Design. Jedes HPE ProLiant Gen11 Modell verfügt über AMD EPYC Prozessoren der 4. Generation, die bis zu 96 Kerne pro Socket unterstützen, sowie Hochgeschwindigkeits-DDR5-Arbeitsspeicher und bis zu 160 PCIe Gen5-Lanes mit hoher Bandbreite in einer 2P-Konfiguration.

Für VDI-Implementierungen mit Unterstützung von Client-Server- sowie browser-basierten Workloads, Workloads mit hoher Kapazität oder gemischten Workloads sowie speziellen Office-Funktionen ist der HPE ProLiant DL325 Gen11 Server die ideale Wahl. Dieser Einzelprozessor-Server mit 1U bietet herausragende Computing-Leistung, bei einem optimalen Gleichgewicht zwischen Dichte und Wirtschaftlichkeit, um eine Vielzahl von VDI-Funktionen für allgemeine Aufgaben zu unterstützen.

Umfangreiche VDI-Workloads profitieren von dem HPE ProLiant DL365 Gen11 Doppelprozessor-Server mit 1U. Dieser computing- und dichteoptimierte Server wurde für Workloads wie Team-Zusammenarbeit, Büro- und Vertriebsautomatisierung, Backoffice-Bearbeitung sowie datenorientierte Anwendungen entwickelt, die starke Sicherheitsfunktionen benötigen, beispielsweise für elektronische Patientenakten.

Zur Unterstützung von Power-Usern, die grafikintensive Workloads innerhalb Ihrer VDI ausführen, darunter CAD, Engineering, 2D/3D-Modellierung, Multimedia and Big Data-Analysen, ist der HPE ProLiant DL385 Gen11 Server mit GPU-Beschleunigung die ideale Wahl. Dieser Doppelprozessor-Server mit 2U ist ideal für datenintensive Hochleistungs-Workloads und unterstützt eine hohe Anzahl an CPUs pro Gehäuse mit Datenspeicher mit hoher Kapazität und maximaler Bandbreite für Ihre anspruchsvollsten Workloads.

Durch das richtige Server-Portfolio kann HPE perfekt abgestimmte und maßgeschneiderte Lösungen für unterschiedliche Workload- und Dichteanforderungen liefern, um die geeignete Größe und Funktionen für den Lastausgleich sowie Redundanz zu bieten und Leistungseinbußen oder Ausfallzeiten zu vermeiden.

Profitieren Sie von der HPE GreenLake Edge-to-Cloud-Plattform

HPE bietet die Flexibilität, Ihre HPE ProLiant Gen11 Infrastruktur flexibel zu erwerben und entweder lokal oder über die HPE GreenLake Plattform betreiben. Mit HPE GreenLake profitieren Sie von der Flexibilität und dem Pay-as-you-go-Komfort der Public Cloud, ohne auf Datenschutz, Leistung und die Kontrolle über Ihre Umgebung verzichten zu müssen.

HPE GreenLake für virtuelle Desktops bietet neue Möglichkeiten, mit einer sicheren, skalierbaren VDI zu arbeiten, die Ihnen as-a-Service bereitgestellt wird.¹ Und mit HPE GreenLake für Compute Ops Management können Sie die Computing-Kontrolle vom Edge bis zur Cloud mithilfe eines nahtlosen Lifecycle Managements für das As-a-Service-Computing vereinfachen, das manuelle Aufgaben reduziert, Ausfallzeiten durch kürzere Wartungsfenster minimiert und mithilfe automatischer Firmware-Updates Risiken mindert.

Unterstützen Sie Ihre moderne hybride Arbeitsumgebung mit HPE und AMD

Wenn Sie eine moderne hybride Arbeitsumgebung aufbauen möchten, die Teams innerhalb des Unternehmens eine nahtlose Zusammenarbeit an jedem Ort und zu jeder Zeit ermöglicht, haben Sie die Lösung mit HPE und AMD bereits gefunden. Mit einer VDI, die durch HPE ProLiant Gen11 Server mit AMD EPYC Prozessoren unterstützt wird, können Sie Leistung, Sicherheit und Flexibilität für die anspruchsvollsten VDI-Workloads optimieren, um die Motivation sowie die Produktivität der Beschäftigten zu erhalten.

Weitere Informationen finden Sie unter

hpe.com/partners/amd
hpe.com/proliant

¹ hpe.com/us/en/greenlake/vdi.html

Entscheiden Sie sich für das richtige Produkt. Kontaktieren Sie unsere Presales-Experten.



Chat mit Vertrieb



Jetzt anrufen



Updates abrufen

Hewlett Packard Enterprise

© Copyright 2022 Hewlett Packard Enterprise Development LP. Änderungen vorbehalten. Die Garantien für Hewlett Packard Enterprise Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden zum Produkt oder Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiterreichenden Garantieansprüche abzuleiten. Hewlett Packard Enterprise haftet nicht für hierin enthaltene technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen.

AMD, das AMD-Pfeillogo, AMD EPYC™ und Kombinationen hieraus sind Marken von Advanced Micro Devices Inc. Alle genannten Marken von Dritten sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

a50007244DEE